

## PRESSEMITTEILUNG

Nürnberg, 9. Oktober 2023

### Mehr als 2000 Anästhesistinnen und Anästhesisten beschäftigen sich bei ihrem Hauptstadtkongress mit den Innovationen ihres Fachgebietes

Nürnberg/Berlin. Mehr als 2000 Ärztinnen und Ärzte aus den fünf Fachbereichen der Anästhesiologie, sowie Pflegende und Angehörige der Gesundheitsfachberufe kommen ab Donnerstag, 12. Oktober, für zwei Tage auf dem 25. Hauptstadtkongress der DGAI für Anästhesiologie und Intensivtherapie (HAI) im Berliner Estrel Congress Center zusammen. Alljährlich lädt die Deutsche Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin e.V. (DGAI) ihre Mitglieder zum HAI ein – zum Austausch, zur Fortbildung und auch, um über neue Entwicklungen zu sprechen.

Davon gibt es in den fünf Fachbereichen der Anästhesiologie so einige. Entsprechend steht der Hauptstadtkongress in diesem Jahr unter der Überschrift „Tradition trifft Innovation. Gemeinsam in die Zukunft“.

So geht es in der **Anästhesie** nicht nur um personalisierte perioperative Medizin und die Unterstützungsmöglichkeiten durch KI, sondern auch um neue Erkenntnisse für die Einleitung von Narkosen in der Kinderanästhesie und unter der Überschrift, „Saving mothers´ lives“ um Neues aus den Perinatalerhebungen.

In der **Intensivmedizin** werden neueste Erkenntnisse in der Therapie des Schädel-Hirn-Traumas ausgewertet. Gleiches gilt für die Sepsis-Forschung, wobei unter anderem der Frage nachgegangen werden soll, was Veränderungen des Mikrobioms im Darm damit zu tun haben. Die Chancen, die Künstliche Intelligenz mit sich bringt, werden hier ebenfalls diskutiert.

Auch die **Notfallmediziner** beschäftigen sich unter dem Stichwort „Innovatives in der Notaufnahme“ unter anderem mit dem Einsatz von KI. Daneben sind Kindernotfälle und die Luftrettung Themen des Kongresses.

#### Therapie bei Phantomschmerzen und Linderung von Tumorschmerzen

In der **Schmerzmedizin** werden die Ergebnisse des Akutschmerzzensus 2022 präsentiert. Außerdem geht es um die besonderen Herausforderungen in der Schmerztherapie bei Patienten mit Adipositas sowie um Prophylaxe und Therapie bei Phantomschmerzen.

Schließlich sprechen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Bereich **Palliativmedizin** unter der Überschrift „Wann ist ein Intensivpatient auch ein Palliativpatient“ über die Lehren aus der Pandemie. Die Linderung von Tumorschmerzen bei Palliativpatienten sowie die Palliativmedizin als Teil der anästhesiologischen Ausbildung sind ebenfalls Themen.

Innovationen bietet der HAI in diesem Jahr auch in zwei anderen Bereichen: Zum einen findet am Mittwoch vor dem Kongress erstmals ein neuer Thementag zum OP-Management statt. Schwerpunktthema ist dabei das Ambulante Operieren. Zum anderen gibt es zum ersten Mal

einen Pflegekongress, der die vor kurzem erfolgte Öffnung der DGAI für Mitarbeitende der Gesundheitsfachberufe auch inhaltlich deutlich macht.

Im wahrsten Sinne weit weg von den aktuellen Kongressthemen führt in diesem Jahr der alljährlich stattfindende Sondervortrag im Rahmen der „Jean Henley Memorial Lecture“ am Donnerstag, 12. Oktober ab 12 Uhr. Die Schweizer Astrophysikerin Prof. em. Dr. Kathrin Altwegg geht unter der Überschrift „Wir sind Sternenstaub“ Fragen nach wie „Ist das Weltall wirklich unendlich? Was sind schwarze Löcher? Und sind wir wirklich allein im Universum?“

#### Neues Kongresskonzept ab 2024

Ein bisschen Wehmut wird bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Kongresses an den zwei Tagen mitschwingen: Die 25. Auflage des HAI wird die letzte ihrer Art sein. Ab 2024 richtet die DGAI ihr Kongressgeschäft neu aus: Aus dem HAI und seinem Gegenstück, dem Deutschen Anästhesiecongress (DAC), der jährlich im Frühjahr stattfand, wird der neu geschaffene DGAI-Jahreskongress, zu dem künftig im September jedes nach Kassel eingeladen wird.

Ergänzend dazu schafft die DGAI mit dem DGAI2torial ab 2024 eine neue digitale Fortbildungsveranstaltung zur Vorbereitung auf die Facharztprüfung. In Online-Kursen und Livestreams wird es immer im März in kompakter Form einen Überblick über das gesamte Fachgebiet geben.

Prof. Dr. Bernhard Graf, der als Kongresspräsident die Teilnehmenden zum HAI in Berlin begrüßen wird, freut sich vor diesem Hintergrund noch einmal, viele Kolleginnen und Kollegen „zu zwei spannenden und kompakten Kongresstagen in unserer Hauptstadt begrüßen zu dürfen, bei denen trotz der Kürze der Zeit der interprofessionelle und interdisziplinäre Austausch ausreichend Raum und Zeit finden sollte“.

Weitere Informationen zum Programm des 25. Hauptstadtkongresses unter: <https://hai-kongress.de>

Interviews, Fotos und Filmaufnahmen sind vom Kongress im Ganzen sowie zu den einzelnen Themenbereichen möglich. Bitte wenden Sie sich für Terminabsprachen und Presseakkreditierungen an [presse@dgai-ev.de](mailto:presse@dgai-ev.de) oder melden Sie sich unter der Telefonnummer 0911/93378-33.

*Foto: Mehr als 2000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer kommen am 12. und 13. Oktober in Berlin zum Hauptstadtkongress der DGAI zusammen. (Fotocredit: Kai Abresch/DGAI e.V.)*

#### Kontaktdaten:

Deutsche Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin e.V. (DGAI)  
Neuwieder Str. 9, 90411 Nürnberg

[presse@dgai-ev.de](mailto:presse@dgai-ev.de)

☎ 0911 93378-33

🌐 [www.dgai.de](http://www.dgai.de)